

# 8. März 2018 – Tag der Frau

## Film: «La belle et la meute»

Eine wahre Geschichte über eine junge Tunesierin, die eine Nacht lang vergeblich versucht, eine Strafanzeige wegen Vergewaltigung zu erstatten. Ein eindringlicher Film, der aufwühlt.

mit Podiumsdiskussion & Apéro

### Gäste:

**Angela Ohno**, Stadtpolizei Zürich, Fachstelle Opferbelange

**Bettina Steinbach**, Frauenberatung sexuelle Gewalt

**FRAUENZENTRALE**  
ZÜRICH



# 8. März 2018 – Tag der Frau

## «La belle et la meute»

Die Regisseurin Kaouther Ben Hania zeigt in ihrem packendem Spielfilm, wie eine junge Frau in einer patriarchalen Gesellschaft mutig für ihre Rechte kämpft. Auf ihrer Odyssee durch die tunesischen Institutionen wird sie verhöhnt, erniedrigt und in ihrer Würde verletzt. Im Podiumsgespräch beleuchten wir mit Expertinnen die Situation in der Schweiz: Wo steht der Opferschutz? Wie läuft ein Strafverfahren wegen sexueller Übergriffe ab? Weshalb erstatten viele Frauen keine Strafanzeige?

**Ort:** Papiersaal, Kalandersplatz 6 (Sihlcity), 8045 Zürich

### Programm:

- 18.00 Uhr Türöffnung
- 19.00 Uhr Filmvorführung
- 20.45 Uhr Podiumsdiskussion
- 21.15 Uhr Apéro

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre verbindliche Anmeldung bis am Montag, 5. März 2018, per Mail an [zh@frauenzentrale.ch](mailto:zh@frauenzentrale.ch) oder 044 206 30 20.

Der Anlass ist kostenlos (Kollekte). Für eine Spende/Unterstützung sind wir dankbar.  
Spendenkonto: 80-4343-0. IBAN: CH49 0900 0000 8000 4343 0.



In Zusammenarbeit mit

**trigon-film**